



Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Minister

Dienstgebäude und Lieferanschrift
Haroldstraße 4, 40213 Düsseldorf

An die
Vorsitzende des
Ausschusses für Wirtschaft,
Mittelstand und Technologie
Frau
Hannelore Brüning MDL

Telefon
(02 11) 837-02
Durchwahl
837- 2706
Datum 19 .06.1997

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

132 (BdH) 12-01/1997

An den
Vorsitzenden des Verkehrsausschusses
Herrn
Manfred Hemmer MDL

An die Berichterstatter für den
Einzelplan 08

Frau
Alexandra Landsberg MDL

Herrn
Leo Dautzenberg MDL

Herrn
Ernst-Martin Walsken MDL

Landtag Nordrhein-Westfalen

40221 Düsseldorf



Betr.: Beratung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1997
- Einzelplan 08 - in den Fachausschüssen

Sehr geehrte Frau Kollegin Brüning,
sehr geehrte Frau Kollegin Landsberg,
sehr geehrte Herren Kollegen,

in den gestrigen Sitzungen der Fachausschüsse haben wir darüber gesprochen, daß die Landesregierung zur teilweisen Deckung der in 1997 zu erwartenden Steuermindereinnahmen eine globale Minderausgabe von insgesamt 500 Mio. DM vorgesehen hat.

Von dieser globalen Minderausgabe entfällt auf den Einzelplan 08 ein Anteil von 122,5 Mio. DM. Dieser muß im Wirtschafts- und im Verkehrshaushalt eingespart werden.

Ich hatte Ihnen erläutert, daß der Nachweis über die Erwirtschaftung globaler Minderausgaben erst im Rahmen der Haushaltsrechnung geführt wird. Das gehört zu dem Wesen globaler Minderausgaben und unterscheidet sie von titelscharfen Kürzungen.

Globale Minderausgaben werden nicht zu einem bestimmten Stichtag statisch umgesetzt, sondern sie werden den Möglichkeiten und Erfordernissen des Haushaltsvollzuges entsprechend eingesetzt und kontinuierlich überprüft.

Insofern räumen sie im Vergleich zu detaillierten Ansatzkürzungen ein höheres Maß an Flexibilität ein, das ich im weiteren Haushaltsvollzug im Interesse einer optimalen Mittelausnutzung ausschöpfen werde.

Dieses wird um so notwendiger sein, als - wie ich erläutert hatte - bei den freiwilligen Landesprogrammen ein nur noch sehr eingeschränkter Spielraum für die Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe zur Verfügung steht.

In der beiliegenden Übersicht habe ich für den Bereich der freiwilligen Landesprogramme noch einmal dargestellt, in welchem Umfang diese zur Zeit für Einsparungen in Anspruch genommen werden können.

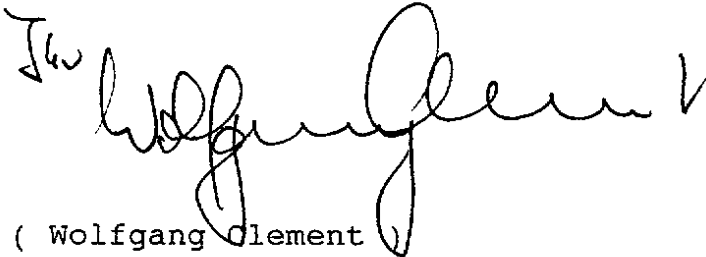
Dieser Übersicht können Sie entnehmen, wie begrenzt die Möglichkeiten einer Einsparung sind.

Deshalb ist es selbstverständlich, daß auch der Bereich der gesetzlichen oder vertraglichen Leistungen (wie z.B. Kohle-hilfen, Erstattungen zum Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen des ÖPNV) nach Einsparmöglichkeiten überprüft wird.

Soweit sich diese ergeben, werden sie genutzt.

Neben der Übersicht über die verfügbaren Mittel bei den freiwilligen Landesprogrammen übersende ich Ihnen die gewünschte Übersicht mit dem Ist-Ergebnissen per 31. Mai 1997 zu ausgewählten Haushaltsstellen.

Mit freundlichen Grüßen

The image shows a handwritten signature in black ink. The signature is written in a cursive style and appears to read 'Wolfgang Clement'. To the left of the signature, there is a small, handwritten mark that looks like 'Jkw'.

(Wolfgang Clement)

Übersicht über die Haushaltsstellen des Epl. 08, bei denen z.Z. noch über 1 Mio. DM zur Verfügung stehen
 - Angaben in Mio DM -

Kapitel	Titel/TGr.	Zweckbestimmung	Ansatz 1997	z.Z. freie Mittel
08 030	661 10	Kredite KMU	35,0	9,8
08 030	661 11	Zinsverbill. Refinanz. v. Beteiligungen	9,0	4,8
08 030	685 13	Meistergründungsprämie	29,0	14,2
08 030	TGr. 60	Beratung	20,0	5,6
08 030	TGr. 61	Handlungsrahmen Kohlegebiete	150,5	6,0
08 030	TGr. 63	Strukturwandel	75,0	4,9
08 030	TGr. 68	Benachteiligte Jugendliche	50,0	7,3
08 030	TGr. 72	Förderung d. berufl. Weiterbildung	4,7	1,1
08 030	TGr. 73	Förderung der Berufsausbildung	41,0	1,4
08 030	TGr. 78	Neue Berufsfelder für Frauen	4,0	1,6
08 030	TGr. 94	Ruhrland-Bibliothek	4,3	4,3
08 035	685 40	Filmförderung NRW	3,6	1,5
08 060	TGr. 61	REN/D	25,0	2,4
08 060	TGr. 63	REN-TE	10,3	2,0
08 060	TGr. 67	Energiekonzepte, Contracting	6,0	2,6
08 081	TGr. 62	Inv.-Zuschüsse für NE-Bahnen	26,7	18,7
08 081	TGr. 77	TP Schienenverkehr	8,0	6,0
08 084	883 12	Um- u. Ausbau von Landesstr. bis 5 Mio	41,0	1,7
		Summe		95,9

**Übersicht über die geleisteten Ausgaben im Kapitel 08 050
(Stand: 30.05.1997)**

Titel/TGr.	Zweckbestimmung	Ansatz 1997	Ist- Ausgabe
427 10	Beschäftigungsentgelte	12.000,00 DM	500,00 DM
683 20	Kokskohlenbeihilfe	862.276.000,00 DM	163.473.053,88 DM
683 30	Revierausgleich	4.000.000,00 DM	2.023.222,77 DM
697 13	Erblasten	100.000.000,00 DM	61.168.815,68 DM
697 14	Kapazitätsanpassung	192.384.000,00 DM	187.024.712,47 DM
TGr. 63	Schuldbuchforderung RAG	10.058.000,00 DM	0,00 DM
		1.168.718.000,00 DM	413.689.804,80 DM